

● **Anreise mit der Bahn**

Fahren Sie vom Starnberger Bahnhof, einem Flügelbahnhof des Münchener Hauptbahnhofs, in Richtung Garmisch bis Tutzing und von dort weiter mit der Regionalbahn Richtung Kochel bis nach Penzberg. Von dort geht es weiter mit dem Taxi. Wir empfehlen, das Taxi vorzubestellen unter den Rufnummern: +49-8856-81844 oder +49-8856-2270

● **Anreise mit dem Auto**

Mit dem Auto fahren Sie auf der Autobahn München–Garmisch bis zur Ausfahrt Penzberg, dann rechts in Richtung Iffeldorf, nach etwa 120 m direkt nach dem Ortsschild Unter-aurach (dort steht links ein Wegweiser Richtung ZIST) wieder nach rechts und auf dem Nantesbucher Weg durch Wiesen und Wälder und an Seen vorbei genau 3,7 km bis ZIST.



- **ZIST ist** ein Institut für persönliche und berufliche Fortbildung zur Entwicklung menschlicher Kompetenz durch Selbsterfahrung in Krisenhilfe, Wegbegleitung und Psychotherapie vor dem Hintergrund der Humanistischen Psychologie in herrlicher Alleinlage im bayerischen Voralpenland und Heimat der *ZIST Akademie für Psychotherapie*.

Das Programmangebot von ZIST umfasst

- Workshops zur Selbsterfahrung in den Bereichen Persönliches Wachstum, Beziehungen, Gesundheit, Kreativität und Spiritualität.
- Workshops zur Fortbildung und
- längere Fort-, Weiter- und Ausbildungen in tiefenpsychologisch fundierten, potentialorientierten und Spiritualität integrierenden Verfahren.
- Ausbildung zu Psychologischen Psychotherapeuten sowie in der Zusatzqualifikation zum Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten an der staatlich anerkannten ZIST Akademie für Psychotherapie.



ZIST gemeinnützige GmbH

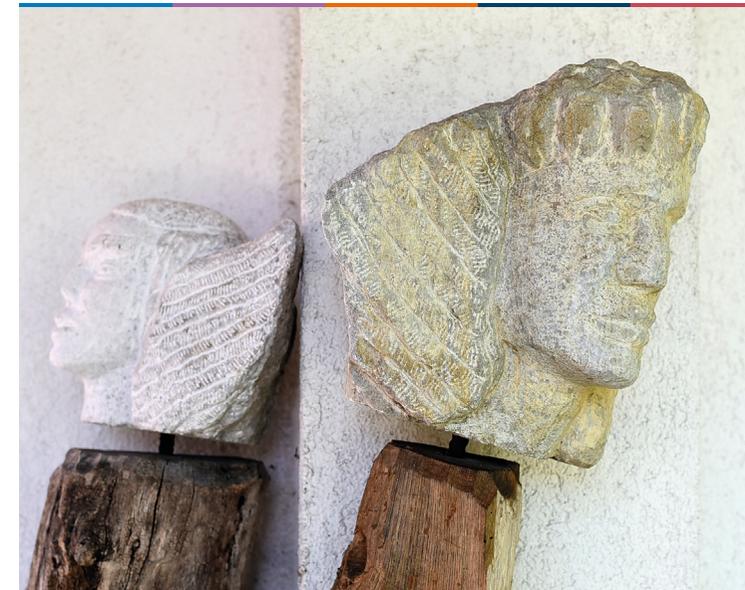
Zist 1 | 82377 Penzberg

E-Mail **info@zist.de**
 Telefon **+49-8856-93690**
 Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 und 14.00 – 15.30 Uhr
 Do. bis 18.00 Uhr

www.zist.de | www.zist-akademie.de | Facebook

Barbara Innecken

TRAUMATHERAPEUTISCHE GRUNDLAGEN FÜR DIE AUFSTELLUNGSARBEIT IM EINZELSETTING MIT HILFE DES NEURO-IMAGINATIVEN GESTALTENS (NIG)



FORTBILDUNG – SERIE

TRAUMATHERAPEUTISCHE GRUNDLAGEN

● TERMIN & PREIS

Fr., 24.9., 18.30 h –
So., 26.9.21, 14.00 h
Kursgebühr 290 €
zuzüglich Vollpension
Ort/Anmeldung: ZIST
Penzberg Nr. 210953

● KURSBESCHREIBUNG

Das Neuro-Imaginative Gestalten (NIG) ist eine kreative Methode, die sich in der Aufstellungsarbeit im Einzelsetting vielfach bewährt hat. Als verantwortungsvolle Therapeuten, Berater und im psychosozialen Bereich Tätige sind wir in der Aufstellungsarbeit gut beraten, die Ergebnisse der Traumaforschung und die Erfahrungen der verschiedenen traumatherapeutischen Ansätze in unserer Arbeit zu berücksichtigen.

In diesem Workshop widmen wir uns in Theorie und Praxis folgenden Fragen: Wie kommt es zu Traumatisierung? Woran erkennen wir Traumasymptome? Wie gehe ich mit auftretenden Traumaaktivierungen um? Wie können wir Retraumatisierungen in der Aufstellungsarbeit im Einzelsetting vermeiden?

Die spezifischen Antworten des NIG auf diese Fragen werden durch die Vermittlung theoretischer Grundlagen, durch Körperübungen und die Bearbeitung eigener persönlicher und beruflicher Anliegen erarbeitet. In Aufstellungsdemonstrationen, Kleingruppenarbeit und im lebendigen Miteinander der Gruppe werden auf das Thema bezogene Beobachtungsaufträge ausgewertet und methodische Vorgehensweisen zusammengefasst. Dadurch, sowie durch unterstützende Supervision, lässt sich das Erlernte sofort in die Praxis umsetzen.

Dieser Workshop ist zugleich Teil des *NIG Master Trainings*.

Literatur

Barbara Innecken: *Traumaspesifische Vorgehensweisen in Aufstellungen*. In Peter Bourquin, Kirsten Nazarkiewicz (Hg.): *Trauma und Begegnung. Praxis der Systemaufstellung*, Jahrbuch der DGfS, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 2017

Eva Madelung und Barbara Innecken: *Im Bilde sein. Vom kreativen Umgang mit Aufstellungen in Einzeltherapie, Beratung, Gruppen und Selbsthilfe*. Carl-Auer Verlag, Heidelberg, 2015

● BIOGRAFIE



Barbara Innecken, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Pädagogin, Sprachtherapeutin, Lehrtherapeutin für Systemaufstellungen (DGfS), Leiterin des NIG Instituts. Sie arbeitet in eigener Praxis und vertritt das von Eva Madelung entwickelte Neuro-Imaginative Gestalten (NIG) im In- und Ausland. Ihr behutsamer und klarer

Umgang mit Aufstellungsarbeit sowohl in der Selbsterfahrung als auch in der Fortbildung für Aufstellungen im Einzelsetting stützt sich auf ihre jahrzehntelange praktische Erfahrung mit verschiedenen therapeutischen Vorgehensweisen, unter anderem auch auf die Einbindung traumatherapeutischer Methoden.

Publikationen: *Im Bilde sein* (mit E. Madelung),

Carl-Auer Verlag

Weil ich euch beide liebe, Tredition Verlag

Kinesiologie – Kinder finden ihr Gleichgewicht,

Don Bosco Verlag

www.barbara-innecken.de